

Bitte um Anweisung **aus KST 310 (vormals 510)** des folgenden Betrages:

Anzuweisender Betrag:

1904,00.- €

[Handwritten signature]
27.12

Pascal Braun- Grenzlandstr. 5- 66453 Reinheim



Naturlandstiftung Saar
Feldmannstr. 85
66119 Saarbrücken

Rechnung Nr.: 03/ 12/ 16

Reinheim, 13.12.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

für ihren Auftrag bedanke ich mich und berechne wie folgt für meine Leistungen:

Datum	Leistung	Anz.	Einh	Einzel	Gesamt
05.11.2016	Pflegemaßnahme im FFH				
05.12.2016	Gebiet Frankenholz				
09.12.2016	gemäß Angebot	1	pau	1.600,00 €	1.600,00 €
				zzgl. 19% MwSt.:	304,00 €
SUMME					1.904,00 €

Bitte überweisen sie den Rechnungsbetrag innerhalb 14 Tagen auf unten genanntes Konto.

Mit freundlichen Grüßen



14.12.16
Rechnerisch richtig Pascal Braun
Sachlich richtig Pascal Braun
Zur Zahlung angewiesen Euro 1.904,-
Bezahlt am _____

Sachlich und rechnerisch richtig
mit 1904 Euro 00 Cent
Pascal Braun
(Car. J. Sauer, TR)

Bankverbindung: Volksbank Saarpfalz
IBAN: DE825 929 1200 7000 13 0006 BIC: GENODE51BEX
Steuernummer: 075/ 209/ 09626 USt. ID-Nr: DE 26 30 22 222

Jürgen Kautenburger

Telefon: 0681 / 954 25 14

Fax: 0681 / 954 25 25

E-Mail: kautenburger@oefm.de

Datum: 13.12.2016

Abnahmevermerk

Pflegemaßnahme im FFH-Gebiet „Frankenholz“

**Offenhalten von Streuobstbeständen im FFH-Gebiet „Frankenholz“,
Freihändige Vergabe mit Submissionstermin gemäß § 3 VOL/A
Auftrag Nr. 10-16 vom 31.10.2016 an Pascal Braun, Pflegefläche Nr. 75**

Herr Braun hat gemäß seines Angebotes vom 20.10.2016 und dem Auftrag Nr. 10-16 mit der Naturlandstiftung Saar (NLS) Pflegearbeiten im FFH-Gebiet „Frankenholz“ gemäß Auftrag vom 31.10.2016 durchgeführt.

Die beauftragten Pflegeflächen mit einer Gesamtfläche von ca. 37.000 m² wurden gemulcht. Das anfallende Material wurde aufgenommen, abtransportiert und ordnungsgemäß entsorgt.

Nach Ortseinsicht durch die NLS am 12.12.2016 (Herr Jürgen Kautenburger) wurden die beauftragten Arbeiten vollständig und auftragsgemäß ausgeführt.

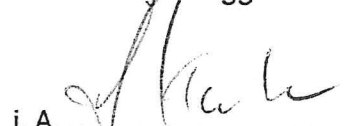
Der in Rechnung gestellte Betrag von 1.904,00 € (incl. 304,00 € MwSt.) kann gemäß der vorgelegten Rechnung vom 13.12.16 (vollständig) angewiesen werden.

Saarbrücken, den 13.12.2016

Für den Auftragnehmer:


.....
(Unterschrift)

Für den Auftraggeber:


i. A.
(Unterschrift)

Einweisungsprotokoll zu einer Pflegemaßnahme Auftrag-
Nr.: 10-16-NSG_Pflege

Anwesende:

AG: Naturlandstiftung Saar, Feldmannstrasse 86
AN: Agrarservice Pascal Braun, Grenzlandstraße 5, 66453
Reinheim

Beschreibung der Maßnahme:

Auf mehreren Teilflächen im FFH-Gebiet Frankenholz (siehe Anlage) soll zur Umsetzung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Zeitraum von Ende Oktober bis Ende November 2016 eine Pflegemaßnahme durchgeführt werden. Ziel der Pflegemaßnahme ist es junge und alte Streuobstbestände zu pflegen, um die Flächen als Lebensraum seltener und angepasster Arten und Lebensgemeinschaften zu erhalten.

Das Material ist aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Wichtige Hinweise des Auftraggebers:

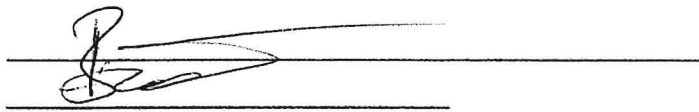
Die Umsetzung der Maßnahme kann nur bei geeigneter Witterung (z.B. ausreichende Bodentrockenheit) durchgeführt werden. Ist die Ausführung in diesen Zeiten witterungsbedingt nicht möglich, hat der AN den AG unverzüglich darüber zu unterrichten. Eine Abweichung von den hier genannten Ausführungszeiten ist nur in Abstimmung mit dem AG möglich. Der AN hat den AG über die erbrachte Leistung unverzüglich zu unterrichten.

An dieser Einweisung nimmt derjenige Mitarbeiter teil, der tatsächlich mit der vorliegenden Leistung vom AN betraut wird.

Sonstiges: (Falls erforderlich: weitere Anmerkungen auf der Rückseite)

Unterschriften:

Datum: 03.11.2016

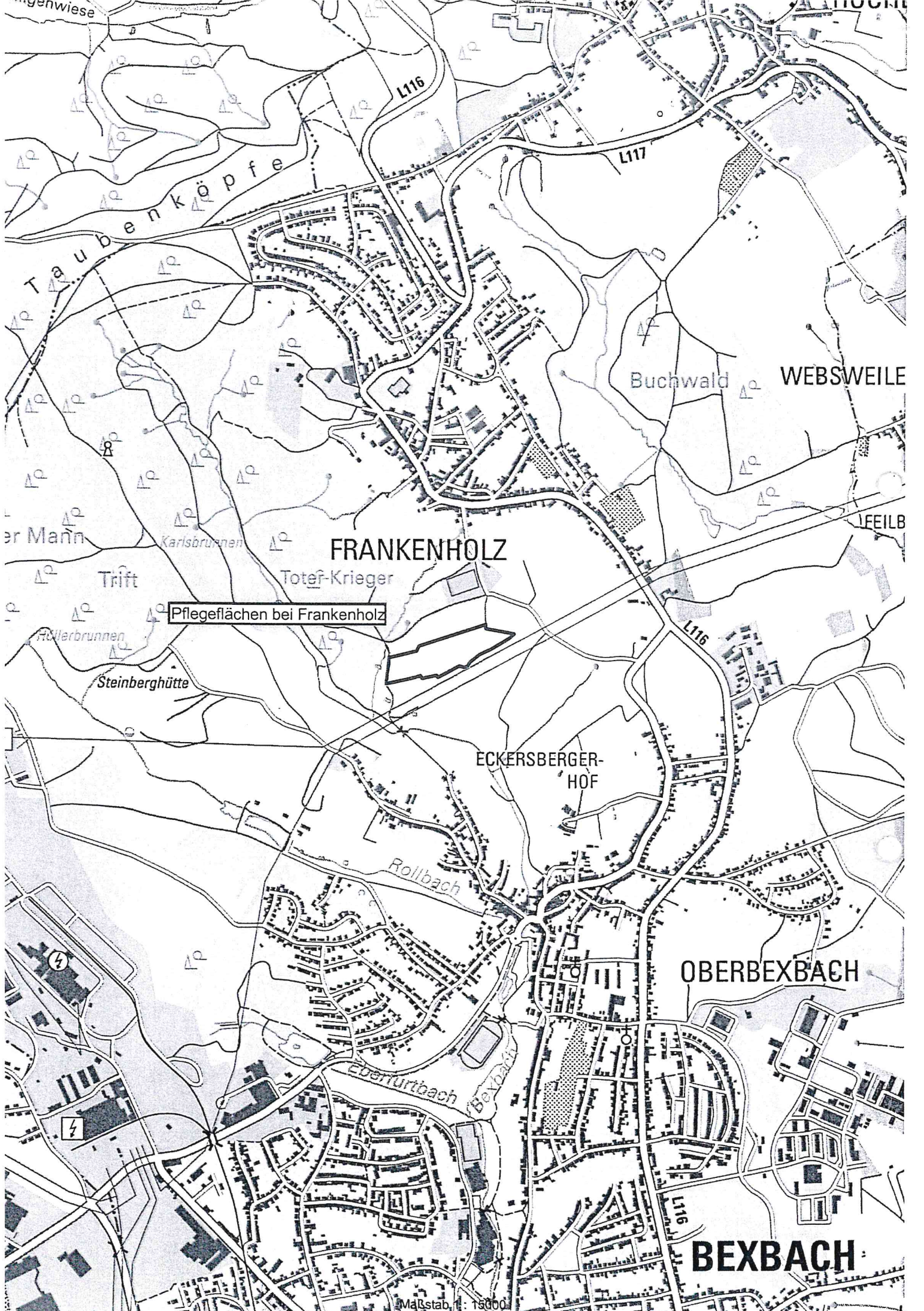


(Auftragnehmer, AN)

(Auftraggeber, AG)

Anlagen: Luftbild mit Abgrenzung der Pflegefläche





Pflegeflächen bei Frankenholtz

FRANKENHOLTZ

ECKERSBERGER-
HOF

OBERBEXBACH

BEXBACH

Maßstab: 1:15000

Pflegeflächen bei Frankenholz

Maßstab 1 : 2500





naturland
stiftung saar

NATURLANDSTIFTUNG SAAR • Feldmannstraße 85 • 66119 Saarbrücken

Pascal Braun
Grenzlandstraße 5
66453 Reinheim

31.10.2016

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom:	Ansprechpartner: J. Kautenburger	Telefonnr.: 0681 / 954 25 14	E-Mail: kautenburger@oefm.de
--------------------------------------	-------------------------------------	---------------------------------	---------------------------------

**Durchführung von Pflegemaßnahmen im FFH-Gebiet
"Frankenholz", Offenhalten von Streuobstwiesen
Freihändige Vergabe gemäß § 3 VOL/A
Abgabetermin 25.10.2016, Prüfung und Wertung der Angebote,
Auftragserteilung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Prüfung und Wertung der Angebote zur o. g. Maßnahme erteilen wir Ihnen hiermit den Auftrag für die Umsetzung der o. g. Pflegemaßnahmen zur Bruttoangebotssumme von 1.904,00 € (incl. 19 % MwSt). Mit der Maßnahme kann umgehend begonnen werden.

Rechnungsempfänger ist das
Landesamt für Umwelt- und Verbraucherschutz

Don-Bosco-Str. 1
66119 Saarbrücken

Die Rechnung bitte zweifach an uns senden, nach Prüfung und Richtigstellung leiten wir ihre Rechnung ans Landesamt zur Auszahlung weiter.

Bitte ein Exemplar vom gegengezeichneten Werkvertrag an uns zurücksenden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Jürgen Kautenburger

**NATURLAND
STIFTUNG SAAR**

Feldmannstraße 85
66119 Saarbrücken

KONTAKT

Telefon: (0681) 954150
Fax: (0681) 9542525
www.nls-saar.de
info@nls-saar.de

KURATOR

Ludger Wolf

STEUER

UST.ID-NR: DE210369867

BANK

Volksbank Westliche Saar Plus eG
IBAN: DE69 5919 0200 3239 8800 01
BIC: GENODE33SL5

MITGLIED IM DEUTSCHEN VERBAND
FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE



Werkvertrag

(10-16-NSG_Pflege)

über *Pflegemaßnahmen im FFH_Gebiet „Frankenholz“*

zwischen

der Naturlandstiftung Saar,
vertreten durch ihren Geschäftsführer Herrn Eberhard Veith, Feldmannstr. 85, 66119 Saarbrücken

nachstehend Auftraggeber (AG) genannt,

und

Pascal Braun
Agrarservice
Grenzlandstraße 5
66453 Reinheim

nachstehend Auftragnehmer (AN) genannt,

wird folgender Werkvertrag geschlossen:

§ 1 Vertragsgegenstand

Auf Pflegeflächen im FFH-Gebiet „Frankenholz“ (siehe Kartenausschnitt) soll zur Umsetzung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Zeitraum von Anfang bis Ende November 2016 eine Pflegemaßnahme durchgeführt werden (genauere Zeitangaben entnehmen Sie § 6 dieses Vertrages).

Ziel der Pflegemaßnahme ist es, ca. 3,7 ha Streuobstwiesen auf trockenem Standort offen zu halten, um sie als Lebensraum seltener und angepasster Arten und Lebensgemeinschaften zu erhalten. Die letzte Pflege der Fläche war in 2014 Teile in 2015.

Das anfallende Mäh-/Mulchgut ist aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Das Angebot des AN ist Bestandteil dieses Vertrages (Anlage 1).

§ 2 Nebenpflichten des AN

1. Sollte sich im Verlauf der Arbeiten herausstellen, dass das Vertragsziel in der vereinbarten Form undurchführbar ist, das angestrebte Ergebnis überhaupt nicht oder nicht auf dem vorgesehenen Weg zu erreichen ist, so hat der AN dem AG unverzüglich schriftlich zu berichten.
2. Der AN verpflichtet sich für den Fall, dass der Auftrag in der vorgesehenen Form undurchführbar ist, das angestrebte Ziel überhaupt nicht oder nicht auf dem vorgesehenen Weg zu erreichen ist, auf Verlangen des AG einer Vertragsänderung zuzustimmen, durch die eine ähnliche Leistung, der die aufgezeigten Hindernisse nicht entgegenstehen, ermöglicht werden soll. Trägt der AG kein solches Verlangen an den AN heran, gelten für die Abwicklung des Vertrages die gesetzlichen Bestimmungen.

§ 3 Unterrichtsrecht des AG

Der AG ist berechtigt, sich jederzeit über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung zu informieren.

§ 4 Anregungen und Änderungswünsche des AG

1. Der AG kann sich jederzeit mit Anregungen und Änderungswünschen bezüglich der Erbringung der vertraglichen Leistungen an den AN wenden. Dieser hat die Anregungen und Änderungswünsche, soweit möglich, zu berücksichtigen.
2. Die Nebenpflichten des AN nach § 2 dieses Vertrages bleiben unberührt.

§ 5 Nebenpflichten des AG

1. Der AG hat zu Auskünften, die zur Erbringung der Leistung erforderlich sind, zur Verfügung zu stehen.

§ 6 Einweisungen, Termine, Fristen

1. Die in § 1 dieses Vertrages aufgeführte Arbeit ist möglichst bald, spätestens jedoch bis **Ende November 2016** durchzuführen. Die Umsetzung der Maßnahme sollte bei geeigneter Witterung (z.B. ausreichende Bodentrockenheit) durchgeführt werden. Ist die Ausführung witterungsbedingt nicht möglich, hat der AN den AG unverzüglich darüber zu unterrichten. Die Durchführung der Pflege soll dann bei geeigneten Bodenverhältnissen bis Ende November erfolgen. Eine Abweichung von den hier genannten Ausführungszeiten ist nur in Abstimmung mit dem AG möglich. Der AN hat den AG über die erbrachte Leistung unverzüglich zu unterrichten.
2. Der vorgesehene Beginn der Maßnahmen ist dem AG anzuzeigen. Der AG weist den AN vor Arbeitsbeginn bei einem Ortstermin ein. An diesem Ortstermin nimmt derjenige Mitarbeiter teil, der tatsächlich mit der vorliegenden Leistung vom AN betraut wird. Dabei erhält der AN Informationen zur genauen Abgrenzung der Pflegefläche sowie Detailinformationen zur Ausführung (z.B. zu erhaltende Gehölze, nicht zu befahrende, besonders schutzwürdige Bereiche). Ein Arbeitsbeginn ohne entsprechende Einweisung des AG ist nur durch vorherige Zustimmung des AG möglich. Für den Fall der Zuwiderhandlung wird auf die entsprechende Haftung des AN gemäß § 13 dieses Vertrages verwiesen.
3. Dem AN ist bekannt, dass die in der Fläche vorkommenden Streuobstbäume durch die Pflegemaßnahmen keinen Schaden davon tragen dürfen, d.h. die Pflege sollte soweit als möglich bis unter die Bäume erfolgen, jedoch nicht zu Astabbrüchen führen.

4. Mit in der Fläche vorhandenem Gehölzmaterial (Abbruch, teils auch überwachsenes Holz) ist zu rechnen. Der AN verpflichtet sich gegenüber dem AG auf eine entsprechend umsichtige Ausführung zu achten und im Rahmen der Ausführung außerordentliche Sorgfalt walten zu lassen.
5. Erkennt der AN, dass die vertraglich vereinbarten Fristen nicht eingehalten werden können, hat er den AG unter Darlegung der für die Verzögerung ursächlichen Gründe unverzüglich davon in Kenntnis zu setzen. Unterlässt oder verzögert der AN die Mitteilung nach Satz 1, hat er dem AG alle diesem durch die verspätete Unterrichtung entstandenen Schäden zu ersetzen. Schadenersatzansprüche des AG wegen Verzugs bleiben unberührt.

§ 7 Abnahme

1. Die in § 1 vereinbarten Leistungen, bedürfen der schriftlichen Abnahme des AG.
2. Die Abnahme bzw. gänzliche oder teilweise Ablehnung der jeweiligen Teilleistung erfolgen in Abstimmung von AN und AG möglichst innerhalb von **drei Wochen** nach dem der AN die Leistungserbringung gemäß § 6 (1) angezeigt hat.
3. Verweigert der AG die Abnahme ganz oder teilweise, so wird dem AN eine angemessene Frist zur Beseitigung der Mängel eingeräumt.

§ 8 Gewährleistung

1. Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsfristen. Die Frist beginnt mit der Abnahme nach § 7 dieses Vertrages. Für die Fristwahrung der Mängelrüge ist der Absendetag (Poststempel) maßgebend.
2. Liegt ein Mangel vor, kann der AG die Beseitigung dieses Mangels verlangen (Nachbesserung). Für im Rahmen der Gewährleistungspflicht nachgebesserte oder ersetzte Teile gelten erneut die Gewährleistungsfristen der Nummer 1.

§ 9 Vergütung

1. Für die gemäß § 1 dieses Vertrages zu erbringende Leistung erhält der AN eine Vergütung von
1.600,00 EURO
(in Worten: **viertausendeinhundertvierundvierzig EURO**)
zuzüglich Mehrwertsteuer in Höhe des zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses geltenden Satzes,
von **304,00 EURO**
ergibt: **1.904,00 EURO**.
2. Mit dieser Vergütung sind alle nach diesem Vertrag zu erbringenden Leistungen und alle bei seiner Durchführung anfallenden Kosten wie An- und Abfahrt aller Geräte, das Einrichten und Räumen der Baustelle, Verkehrssicherheitsmaßnahmen, alle Einrichtungen zur Vermeidung von Unfällen, Personal-, Sach-, Reise- und Nebenkosten, ferner alle Steuern und Abgaben, Risiko, Gewinn, sämtliche Ansprüche urheberrechtlicher Art sowie die Abfuhr und Entsorgung des Mäh- und Schnittgutes, soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, abgegolten.
3. Alle über die in diesem Vertrag vereinbarten Leistungen hinaus anfallenden Arbeiten sind dem AG vorher unverzüglich schriftlich anzuzeigen. Die Kosten eventueller Mehrleistungen sind dem AG im Rahmen eines Preisangebotes schriftlich vor Beginn der Arbeiten darzulegen und mit dem AG abzustimmen. Der AG muss der Durchführung einer eventuellen Mehrleistung vorher zustimmen. Nach Abschluss der Arbeiten sind die Kosten der Mehrleistung in einer gesonderten Rechnung dem AG vorzulegen.

4. Im Falle einer Kündigung werden Leistungen des AN, zu denen er verpflichtet ist, entgolten bis zu dem Zeitpunkt, zu welchem das die Leistungspflicht begründende Vertragsverhältnis gelöst werden kann.
Die Vergütung ist auf das Konto des AN bei der Volksbank Saarpfalz
IBAN DE 82 5929 1200 7000 1300 06 zu überweisen.
5. Muss der AN Beträge aus von ihm zu vertretenden Gründen ganz oder teilweise zurückzahlen, so ist dieser Betrag vom Tag des Empfangs der Zahlung an mit 5 Prozentpunkten gemäß § 288 BGB über dem jeweiligen Basiszinssatz des § 247 BGB zu verzinsen.
Bei Stundungen beträgt dieser Zinssatz mindestens 6 vom Hundert. Eventuelle Verzugszinsen bemessen sich nach dem Zinssatz, der für Kredite des Landes zur Deckung von Ausgaben zur Zeit des Verzugs gezahlt wird.
6. Die Rechnungsstellung erfolgt an den AG in doppelter Ausführung.

§ 10 Kündigung und Rücktritt durch den AG

1. Verzögert der AN den Beginn der Arbeiten oder gerät er mit den Arbeiten in Verzug, so kann der AG dem AN eine angemessene Frist zur Vertragserfüllung setzen und erklären, dass er nach Ablauf der Frist die Annahme der Leistung ablehne. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist kann der AG den Vertrag kündigen, vom Vertrag zurücktreten oder Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen.
2. Stellt sich heraus dass das angestrebte Ziel nicht erreicht werden kann oder für den AG nicht mehr von Interesse ist, so hat der AG ein außerordentliches Kündigungsrecht. Im Falle der außerordentlichen Kündigung erhält der AN für die bis zu diesem Zeitpunkt erarbeiteten vertragsgemäßen Ergebnisse den darauf entfallenden Anteil der Gesamtvergütung.
3. Kündigung und Rücktritt sind schriftlich zu erklären.
4. Sonstige gesetzliche oder vertragliche Ansprüche, insbesondere Schadenersatzansprüche der Vertragsparteien, bleiben unberührt.

§ 11 Kündigung durch den AN

1. Der AN kann den Vertrag kündigen, wenn der AG eine ihm obliegende Hauptpflicht unterlässt und dadurch den AN außerstande setzt, die Leistung auszuführen.
2. Die Kündigung ist schriftlich zu erklären und erst zulässig, wenn der AN dem AG ohne Erfolg eine angemessene Frist zur Vertragserfüllung gesetzt und dabei erklärt hat, dass er nach fruchtlosem Ablauf der Frist den Vertrag kündigen werde.
3. Die bisherigen Leistungen sind nach den Vertragspreisen abzurechnen. Im Übrigen hat der AN nur Anspruch auf angemessene Entschädigung nach § 642 BGB.

§ 12 Beteiligung Dritter

1. Das Hinzuziehen von Subunternehmern ist ausgeschlossen.
2. Der AG darf durch die Durchführung des Vorhabens Dritten gegenüber nicht verpflichtet werden. Der AN stellt den AG von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei.

§ 13 Haftung gegenüber Dritten

Der Vertrag lässt zwingende gesetzliche Bestimmungen und behördliche Anordnungen unberührt und befreit insbesondere nicht von den Erfordernissen behördlicher oder sonstiger Erlaubnisse. Der AG haftet nicht für Schäden aller Art, die dem AN oder Dritten im Zusammenhang mit diesem Vorhaben entstehen. Wird er für solche Schäden haftbar gemacht, so hat ihn der AN freizustellen. Dies gilt nicht, wenn der AG die Schäden selbst verschuldet hat.

§ 14 Sonstige Vereinbarungen

1. Zahlungsunfähigkeit, Überschuldung und Einleitung eines Insolvenzverfahrens hat der AN dem AG unverzüglich mitzuteilen.
2. Eine Abtretung von Forderungen des AN gegen den AG ist ausgeschlossen.

§ 15 Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Saarbrücken.

§ 16 Vertragsänderungen

Änderungen, insbesondere Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Dieses Schriftformerfordernis kann seinerseits nur durch schriftliche Vereinbarung abgedungen werden.

§ 17 Salvatorische Klausel

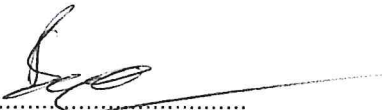
Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, so wird dadurch die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung möglichst nahe kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen beziehungsweise undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist

§ 18 Ergänzende Bestimmungen

Im Übrigen gelten für das Rechtsverhältnis zwischen dem AG und dem AN die Vorschriften des BGB, insbesondere über den Werkvertrag (§§ 631 ff.), in der Reihenfolge ihrer Aufzählung.

Reinheim 02.11.16
(Ort) (Datum)

Saarbrücken, den 31.10.16
(Ort) (Datum)


(Unterschrift AN)


Eberhard Veith
Geschäftsführer der Naturlandstiftung

Anlage 1

Angebot des Auftragnehmers

Vergabevermerk

„Umsetzung der Pflegemaßnahmen im FFH-Gebiet „Frankenholz“

Wertung der Angebote

I. Allgemeines

- | | |
|------------------------------|------------------------------------------------------------------|
| 1. Auftraggeber: | Naturlandstiftung Saar
Feldmannstraße 85
66119 Saarbrücken |
| 2. Angebotsanfrage vom: | 07.10.2016 |
| 3. Abgabetermin: | 25.10.2016 |
| 3. Auftragsvergabe: | 31.10.2016 |
| 4. Ausführungsfristen: | bis Ende November |
| 6. Auszuführende Leistungen: | Offenhalten von Streuobstbeständen |

6.1 Wesentliche Leistungen

Ca. 37.000 m² Streuobstbestände pflegen, anfallendes Material aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen

7. Geschätzter Auftragswert: 5.550 €

II. Vergabeverfahren

Die Pflegemaßnahme wird im Rahmen einer freihändigen Vergabe mit Submissionstermin nach VOL/A vergeben. Zum Abgabetermin lagen 3 Angebote (4 Angebote wurden angefragt) vor.
Es gab keine Nachlässe und keine Nebenangebote.

III. Wertung

Die Angebote wurden zuerst formell geprüft und dann gewertet. Das Ergebnis beläuft sich nach der rechnerischen Prüfung auf die in Tabelle 1 aufgeführten Angebotssummen:

Lfd. Nr.	Bieter	Gesamtsumme Brutto in €
1	Pascal Braun	1.904,00
2	Stefan Meiers	4.627,55
3	Fa. Lahner	5.282,41

Tabelle 1: Bruttoergebnisse ohne Abzug nach rechnerischer Prüfung

IV. Vergabe

Nach technischer, rechnerischer und wirtschaftlicher Prüfung hat Pascal Braun das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Herr Braun bestätigte in einem Telefonat vom 31.10.2016, dass der Preis für ihn auskömmlich sei. Er sagte, dass er die Flächen bereits im Jahr 2015 als Subunternehmer gepflegt hätte und seinen Aufwand gut einschätzen könnte. Er besitzt die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit sowie Zuverlässigkeit zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen und verfügt über die notwendigen technischen Mittel und Ausrüstungen.

Pascal Braun wurde am 31.11.2016 zum Angebotspreis von 1.904,00 € (incl. 19 % MwSt., entspricht 304,00 €) mit der Maßnahme beauftragt.

Saarbrücken, 31.10.2016

Gez.: J. Kautenburger

Verdingungsverhandlung – Niederschrift

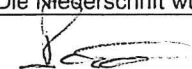
Vergabe-Nr.:	Datum, Uhrzeit 25.10.2016 10:15 Uhr
Vergabegrundlage <input type="checkbox"/> VOB/A <input checked="" type="checkbox"/> VOL/A	Vergabeart Freikündige Vergabe im Submissionsverfahren
Maßnahme: FFH - Gebiet "Frankenholtz"	
Leistung: Offenhalten von Stützbohrungen auf trockenem Standort	

Anzahl der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Unternehmen (aus Firmenliste übertragen):	3
Anzahl der bis zum 25.10.2016 um 10:15 Uhr eingegangenen Angebote (gekennzeichnete Umschläge):	
Die Umschläge wurden mit Datum und Uhrzeit versehen, in der Reihenfolge der Firmenliste für die Angebotsanforderung mit Angebotsnummern gekennzeichnet. Sie wurden zur Eröffnung zugelassen.	

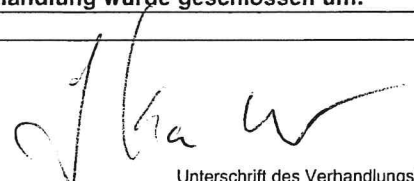
Die Öffnung des ersten Angebotes erfolgte um:	10:15
Die Verdingungsunterlagen, Begleitschreiben und andere wesentliche Teile wurden gekennzeichnet.	
Anzahl der Briefumschläge, deren Verschluss versehrt war (Eintrag in EFB-Verd 4):	
Anzahl der während der Verhandlung verspätet eingegangenen Angebote (Eintrag in EFB-Verd 4):	
Anzahl der bei der Verhandlung anwesenden Bieter oder Bevollmächtigten, die sich als solche ausgewiesen hatten:	1

Die Niederschrift über die Verdingungsverhandlung wurde verlesen: Ja Nein

Bieter oder Bevollmächtigte:

<input checked="" type="checkbox"/> Die Niederschrift wurde als richtig anerkannt:	<input type="checkbox"/> Folgende Einwendungen sind erhoben worden:
	

Die Verhandlung wurde geschlossen um: 10:19 Uhr


Unterschrift des Verhandlungsleiters


Unterschrift des weiteren Vertreters des Auftraggebers
gem. § 22 Nr. 4 (3) VOL/A

Anlagen

<input type="checkbox"/> EFB-Verd 2, Verdingungsverhandlung Blatt		bis Blatt	
<input type="checkbox"/> EFB-Verd 3, Verdingungsverhandlung Blatt		bis Blatt	
<input type="checkbox"/> EFB-Verd 4, Verdingungsverhandlung Blatt		bis Blatt	

Verwaltungsgemeinschaft Untereifelborn

© F.J.D Information Technologies AG – www.fjd.de – EFB - Verd 1 – Stand 01.11.2006

Vergabe-Nr. / Blatt

<input checked="" type="checkbox"/> Verdingungsverhandlung – Auflistung Angebote	Datum 25.10.2016	Uhrzeit 10 Uhr 15
<input type="checkbox"/> Rechnerisch geprüfte Angebotssummen	eingetragen am:	Bearbeiter
Maßnahme: FFH-Gebiet "Frankenholtz"		
Leistung: offenhalten von Obstweiser auf hohem Standard		

Landratsamt Saale-Holzland-Kreis

Ang. Nr.	Firmen-Nr. Nat. Kz.	Firmenname, Wohnort	Angebots-schreiben vom	Angebotssumme	Anz. Neben-angebote	Begleit-schreiben vom	Nach-lass v. H.	Nachtrag EFB-Verd 4 Datum / Uhrzeit
				Angebotssumme rechn. geprüft €				
1		STEFAN MEIERS LOSHEIM		4.627,55				
2		LÄHNER FORST LEITEN		4.439,00	NETTO			
3		PASCAL BRAUN REINHEIM		1.600,00	NETTO			

© FJD Information Technologies AG – www.fjd.de – EFB – Verd 2 – Stand 01.11.2006

weitere Angebote in Blatt _____ bis Blatt _____

Vergabe-Nr. / Blatt

Verdingungsverhandlung – Auflistung Lose

Datum

Uhrzeit
Uhr

Rechnerisch geprüfte Angebotssummen

eingetragen am:

Bearbeiter

Maßnahme:

Leistung:

Landratsamt Saale Holzland Kreis

© FJD Information Technologies AG – www.fjd.de – EFB - Verd 3 – Stand 01.11.2006

Ang. Nr.	Firmen-Nr. Nat. Kz.	Angebots-summe Los 1	Nachlass v. H.	Angebots-summe Los 2	Nachlass v. H.	Angebots-summe Los 3	Nachlass v. H.	Angebots-summe Los 4	Nachlass v. H.	Angebots-summe Los 5	Nachlass v. H.	Nachlass v. H. Gesamt-leistung
		Angebots-summe rechn. geprüft €		Angebots-summe rechn. geprüft €		Angebots-summe rechn. geprüft €		Angebots-summe rechn. geprüft €		Angebots-summe rechn. geprüft €		

weitere Lose in Blatt _____ bis Blatt _____

Vergabe-Nr. / Blatt

<input type="checkbox"/> Verdingungsverhandlung – Besonderheiten	Datum	Uhrzeit Uhr
	Maßnahme:	
Leistung:		

Landratsamt Saale Holzland Kreis

© FJD Information Technologies AG – www.fjd.de – EFB - Verd 4 – Stand 01.11.2006

Ang. Nr.	Firmen-Nr. Nat. Kz.	Verchluss war verkehrt	Angebot verspätet eingegangen					Begründung des verspäteten Eingangs
			Eingang: Datum Uhrzeit	Fall § 22 Nr. 5	Fall § 22 Nr. 6	§ 22 Nr. 6 (2) Bieter benachrichtigt am	Nachtr. Verd 2 / Verd 3	
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

weitere Besonderheiten in Blatt _____ bis Blatt _____

Pascal Braun- Grenzlandstr. 5- 66453 Reinheim



Naturlandstiftung Saar
Herr J. Kautenburger
Feldmannstraße 85
66119 Saarbrücken

Angebot

Reinheim, 20.10.2016

Sehr geehrter Herr Kautenburger,

bezugnehmend auf die Angebotsanfrage zur Pflegemaßnahme im FFH-Gebiet „Frankenholz“ biete ich wie folgt an:

Mulchen der Fläche mit Forstmulcher, Aufnahme der Mulchgutes und dessen Entsorgung
für

1600€ zzgl. MwSt.

brutto 1.904,- €

Ich würde mich sehr freuen wenn mein Angebot ihre Zustimmung findet.

Für Rückfragen stehe ich gerne unter der Nummer 0175/ 569 21 80 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Rechnerisch, wirtschaftlich
und fachtechnisch geprüft

Saarbrücken, den 31.10.16

Pascal Braun

Bioland

Ökologischer Landbau

Angebot

02 /2016

Datum:
18.10.2016

Anschrift:

**Naturlandstiftung Saar
Feldmannstraße 85
66119 Saarbrücken**

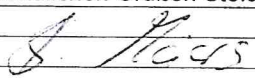
Absender:

Stefan Meiers
Dellbornerstraße 18a
66679 Losheim am See - Wahlen
☎ 0 68 72 - 10 42
Fax.: 0 68 72 - 99 32 77
E-Mail: stefan.meiers@myquix.de

DE-Öko-006 Kontrollstelle

St. Nr. 020 299 12087

Betriebs Nr. 41298

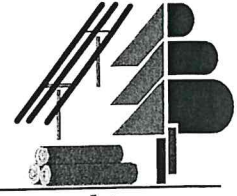
Menge	Einheit		Einzelpreis	Gesamtpreis
		Angebot zur Durchführung der Pflegemaßnahme im FFH-Gebiet "Frankenholz" Offenhaltung von Streuobstwiesen auf trockenen Standorten		
		Freihändige Vergabe mit Submissionstermin gemäß §3 VOL/A Submissionstermin am 25.10.2016		
3,7	ha	Mulchen und Abräumen von Streuobstwiesen	1.051,00 €	3.888,70 €
		Angebotsbedingungen gemäß Anschreiben von J.Kautenburger vom 07.10.2016		
		Das Angebot ist freibleibend		
		Wir danken für Ihren Anfragen und stehen Ihnen für weitere Fragen gerne zur Verfügung		
		Mit freundlichen Grüßen Stefan Meiers		
				

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Lieferanten
Alle gelieferten Produkte sind Bioland zertifiziert

Bank	Sparkasse Merzig-Wadern	Netto	3.888,70 €
IBAN	DE70 5935 1040 0007 1040 37	+ 19 % MwSt.	738,85 €
BIC	MERZ DE 55	Gesamt	4.627,55 €

Soweit nicht anderes gekennzeichnet, stammen alle aufgeführten Artikel aus ökologischer Erzeugung

Lahner Forst GmbH



Am Kurpfad 15, 66978 Leimen

Forstwirtschaft und Holzvermarktung

An
Naturlandstiftung Saar
z.H. Herrn Jürgen Kautenburger
Feldmannstraße 85

66119 Saarbrücken

Steuer – Nr.: 35/656/0045/0

Email: info@Holz-Lahner.de
Am Kurpfad 15
D- 66978 Leimen
Telefon 06397/1287
Telefax 06397/993181

Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen AL/MK	Datum
			20.10.16

Durchführung von Pflegemaßnahmen im FFH-Gebiet „Frankenholz“ Offenhalten von Streuobstwiesen auf trockenem Standort

Sehr geehrter Herr Kautenburger,

Für die durchzuführenden Pflegemaßnahmen „Frankenholz“, unterbreiten wir Ihnen folgendes Angebot:

Fläche mulchen, Material aufnehmen und entsorgen
Arbeiten gemäß Ihrer Preisanfrage vom 07.10.16

Pauschal:

4.439,00 €

VH
5.282,41 €
BmH

Der angegebene Preis versteht sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

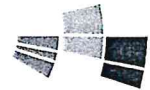
Sollten Sie mit unserem Angebot einverstanden sein würden wir uns über eine Auftragserteilung sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Lahner Forst GmbH
– Forstwirtschaft –
Am Kurpfad 15 · D-66978 Leimen
Tel. 0 63 97/12 87 · Fax 0 63 97/99 31 81

VR – Bank Pirmasens BLZ: 542 900 00, Konto: 103 010 501 6
IBAN: DE43 5429 0000 1030 1050 16 BIC: GENODE61PS1
Geschäftsführer: • Dipl.-Kfm. Lahner Alexander • Lahner Christian
Registergericht Pirmasens HRB 30330 Gerichtsstand und Erfüllungsort Pirmasens





Agrarservice
Pascal Braun
Grenzlandstraße 5
66453 Reinheim

07.10.2016

Ihr Zeichen /
Ihre Nachricht vom:

Ansprechpartner:
J. Kautenburger

Telefonnr.:
0681 / 954 25 14

E-Mail:
kautenburger@oefm.de

**Durchführung von Pflegemaßnahmen im FFH-Gebiet
"Frankenholz"
Offenhalten von Streuobstwiesen auf trockenem Standort
Freihändige Vergabe mit Submissionstermin gemäß § 3 VOL/A**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir planen auf den oben genannten Fläche (s. Kartenausschnitt)
innerhalb des FFH-Gebietes "Frankenholz" zur Umsetzung der Ziele
des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Zeitraum ab Ende
Oktober eine Pflegemaßnahme durchzuführen.

Offenhalten von Streuobstwiesen auf trockenem Standort

Lage und Abgrenzung kann den beigefügten Karten entnommen werden.

Es handelt sich hierbei um freigestellte Streuobstwiesen auf trockenem
Standort. Neben geringen Gehölzaufwuchs sind einige Bereiche mit
Brombeeren zu gewuchert. Die Flächen sollen gemulcht werden, das anfallende
Material ist aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Unter den
Obstbäumen ist so weit zu pflegen, wie es die Maschinen und Bäume zulassen.
Ein Aufasten der Bäume erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Unregelmäßiges Profil,
z. T. leicht hängende Flächen.

letzter Pflegegang Anfang 2014/15

Flächengröße: ca. 37.000 m²

Wenn Sie Interesse haben die Fläche in unserem Auftrag zu pflegen,
bitten wir um ihr Pauschalangebot bis zum **Submissionstermin am
25.10.2016, um 10:15 Uhr, Feldmannstraße 85 in 66119
Saarbrücken.**

**NATURLAND
STIFTUNG SAAR**

Feldmannstraße 85
66119 Saarbrücken

KONTAKT

Telefon: (0681) 954150
Fax: (0681) 9542525
www.nls-saar.de
info@nls-saar.de

KURATOR

Ludger Wolf

STEUER

UST.ID-NR: DE210369867

BANK

Volksbank Westliche Saar Plus eG
IBAN: DE69 5919 0200 3239 8800 01
BIC: GENODE33LS

MITGLIED IM DEUTSCHEN VERBAND
FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE



Aufgrund der Lage und Art der Ausführung wird eine Ortseinsicht vor Angebotsabgabe empfohlen. Falls gewünscht, können Termine vor Ort mit Herrn Didion, Tel.-Nr. 0681/95415-18 vereinbart werden. Im Falle der Auftragsvergabe wird ein Werksvertrag geschlossen (Muster s. Anlage).

Auf dem Umschlag bitte vermerken: **Submissionstermin, 25.10.2016, 10:15 Uhr**

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Jürgen Kautenburger

Anlage: (Karte/Luftbild mit Abgrenzung der vorgesehenen Pflegefläche, Musterwerkvertrag)



naturland
stiftung saar

NATURLANDSTIFTUNG SAAR • Feldmannstraße 85 • 66119 Saarbrücken

Fa. Lahner Forst GmbH
Am Kurpfad 15
66978 Leimen

07.10.2016

Ihr Zeichen /
Ihre Nachricht vom:

Ansprechpartner:
J. Kautenburger

Telefonnr.:
0681 / 954 25 14

E-Mail:
kautenburger@oefm.de

NATURLAND
STIFTUNG SAAR

Feldmannstraße 85
66119 Saarbrücken

KONTAKT

Telefon: (0681) 954150
Fax: (0681) 9542525
www.nls-saar.de
info@nls-saar.de

KURATOR

Ludger Wolf

STEUER

UST-ID-NR: DE210369867

BANK

Volksbank Westliche Saar Plus eG
IBAN: DE69 5919 0200 3239 8800 01
BIC: GENODES1SLS

MITGLIED IM DEUTSCHEN VERBAND
FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE



**Durchführung von Pflegemaßnahmen im FFH-Gebiet
"Frankenholz"
Offenhalten von Streuobstwiesen auf trockenem Standort
Freihändige Vergabe mit Submissionstermin gemäß § 3 VOL/A**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir planen auf den oben genannten Fläche (s. Kartenausschnitt) innerhalb des FFH-Gebietes "Frankenholz" zur Umsetzung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Zeitraum ab Ende Oktober eine Pflegemaßnahme durchzuführen.

Offenhalten von Streuobstwiesen auf trockenem Standort
Lage und Abgrenzung kann den beigefügten Karten entnommen werden.
Es handelt sich hierbei um freigestellte Streuobstwiesen auf trockenem Standort. Neben geringen Gehölzaufwuchs sind einige Bereiche mit Brombeeren zu gewuchert. Die Flächen sollen gemulcht werden, das anfallende Material ist aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Unter den Obstbäumen ist so weit zu pflegen, wie es die Maschinen und Bäume zulassen. Ein Aufasten der Bäume erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Unregelmäßiges Profil, z. T. leicht hängende Flächen.
letzter Pflegegang Anfang 2014/15
Flächengröße: ca. 37.000 m2

Wenn Sie Interesse haben die Fläche in unserem Auftrag zu pflegen, bitten wir um ihr Pauschalangebot bis zum **Submissionstermin am 25.10.2016, um 10:15 Uhr, Feldmannstraße 85 in 66119 Saarbrücken.**

Aufgrund der Lage und Art der Ausführung wird eine Ortseinsicht vor Angebotsabgabe empfohlen. Falls gewünscht, können Termine vor Ort mit Herrn Didion, Tel.-Nr. 0681/95415-18 vereinbart werden. Im Falle der Auftragsvergabe wird ein Werksvertrag geschlossen (Muster s. Anlage).

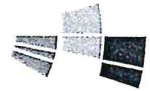
Auf dem Umschlag bitte vermerken: **Submissionstermin, 25.10.2016, 10:15 Uhr**

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Jürgen Kautenburger

Anlage: (Karte/Luftbild mit Abgrenzung der vorgesehenen Pflegefläche, Musterwerkvertrag)



**naturland
stiftung saar**

NATURLANDSTIFTUNG SAAR • Feldmannstraße 85 • 66119 Saarbrücken

Fa. Saarholz
z. Hd. Herrn Koch
Brunnenstraße 6
66625 Nohfelden

07.10.2016

Ihr Zeichen /
Ihre Nachricht vom:

Ansprechpartner:
J. Kautenburger

Telefonnr.:
0681 / 954 25 14

E-Mail:
kautenburger@oefm.de

**Durchführung von Pflegemaßnahmen im FFH-Gebiet
"Frankenholz"
Offenhalten von Streuobstwiesen auf trockenem Standort
Freihändige Vergabe mit Submissionstermin gemäß § 3 VOL/A**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir planen auf den oben genannten Fläche (s. Kartenausschnitt) innerhalb des FFH-Gebietes "Frankenholz" zur Umsetzung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Zeitraum ab Ende Oktober eine Pflegemaßnahme durchzuführen.

Offenhalten von Streuobstwiesen auf trockenem Standort

Lage und Abgrenzung kann den beigefügten Karten entnommen werden.

Es handelt sich hierbei um freigestellte Streuobstwiesen auf trockenem

Standort. Neben geringen Gehölzaufwuchs sind einige Bereiche mit

Brombeeren zu gewuchert. Die Flächen sollen gemulcht werden, das anfallende

Material ist aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Unter den

Obstbäumen ist so weit zu pflegen, wie es die Maschinen und Bäume zulassen.

Ein Aufasten der Bäume erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Unregelmäßiges Profil,

z. T. leicht hängende Flächen.

letzter Pflegegang Anfang 2014/15

Flächengröße: ca. 37.000 m²

Wenn Sie Interesse haben die Fläche in unserem Auftrag zu pflegen, bitten wir um ihr Pauschalangebot bis zum **Submissionstermin am 25.10.2016, um 10:15 Uhr, Feldmannstraße 85 in 66119 Saarbrücken.**

**NATURLAND
STIFTUNG SAAR**

Feldmannstraße 85
66119 Saarbrücken

KONTAKT

Telefon: (0681) 954150

Fax: (0681) 9542525

www.nls-saar.de

info@nls-saar.de

KURATOR

Ludger Wolf

STEUER

UST-ID-NR: DE210369867

BANK

Volksbank Westliche Saar Plus eG

IBAN: DE69 5919 0200 3239 8800 01

BIC: GENODE33LS

MITGLIED IM DEUTSCHEN VERBAND
FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE



Aufgrund der Lage und Art der Ausführung wird eine Ortseinsicht vor Angebotsabgabe empfohlen. Falls gewünscht, können Termine vor Ort mit Herrn Didion, Tel.-Nr. 0681/95415-18 vereinbart werden.

Im Falle der Auftragsvergabe wird ein Werksvertrag geschlossen (Muster s. Anlage).

Auf dem Umschlag bitte vermerken: **Submissionstermin, 25.10.2016, 10:15 Uhr**

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Jürgen Kautenburger

Anlage: (Karte/Luftbild mit Abgrenzung der vorgesehenen Pflegefläche, Musterwerkvertrag)



Stefan Meiers
Dellborner Str. 18a
66679 Losheim-Wahlen

07.10.2016

Ihr Zeichen /
Ihre Nachricht vom:

Ansprechpartner:

Telefonnr.:

E-Mail:

J. Kautenburger

0681 / 954 25 14

kautenburger@oefm.de

NATURLAND
STIFTUNG SAAR

Feldmannstraße 85
66119 Saarbrücken

KONTAKT

Telefon: (0681) 954150

Fax: (0681) 9542525

www.nls-saar.de

info@nls-saar.de

KURATOR

Ludger Wolf

STEUER

UST.ID-NR: DE210369867

BANK

Volksbank Westliche Saar Plus eG

IBAN: DE69 5919 0200 3239 8800 01

BIC: GENODES1SLS

MITGLIED IM DEUTSCHEN VERBAND
FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE



Durchführung von Pflegemaßnahmen im FFH-Gebiet "Frankenholz"

Offenhalten von Streuobstwiesen auf trockenem Standort Freihändige Vergabe mit Submissionstermin gemäß § 3 VOL/A

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir planen auf den oben genannten Fläche (s. Kartenausschnitt) innerhalb des FFH-Gebietes "Frankenholz" zur Umsetzung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Zeitraum ab Ende Oktober eine Pflegemaßnahme durchzuführen.

Offenhalten von Streuobstwiesen auf trockenem Standort

Lage und Abgrenzung kann den beigefügten Karten entnommen werden.

Es handelt sich hierbei um freigestellte Streuobstwiesen auf trockenem

Standort. Neben geringen Gehölzaufwuchs sind einige Bereiche mit

Brombeeren zu gewuchert. Die Flächen sollen gemulcht werden, das anfallende

Material ist aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Unter den

Obstbäumen ist so weit zu pflegen, wie es die Maschinen und Bäume zulassen.

Ein Aufasten der Bäume erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Unregelmäßiges Profil, z. T. leicht hängende Flächen.

letzter Pflegegang Anfang 2014/15

Flächengröße: ca. 37.000 m²

Wenn Sie Interesse haben die Fläche in unserem Auftrag zu pflegen, bitten wir um ihr Pauschalangebot bis zum **Submissionstermin am 25.10.2016, um 10:15 Uhr, Feldmannstraße 85 in 66119 Saarbrücken.**

Aufgrund der Lage und Art der Ausführung wird eine Ortseinsicht vor Angebotsabgabe empfohlen. Falls gewünscht, können Termine vor Ort mit Herrn Didion, Tel.-Nr. 0681/95415-18 vereinbart werden.

Im Falle der Auftragsvergabe wird ein Werksvertrag geschlossen (Muster s. Anlage).

Auf dem Umschlag bitte vermerken: **Submissionstermin, 25.10.2016, 10:15 Uhr**

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Jürgen Kautenburger

Anlage: (Karte/Luftbild mit Abgrenzung der vorgesehenen Pflegefläche, Musterwerkvertrag)

6-31452218 → d.s.

Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz	
Eing. 19. Dez. 2016	
Anl. d-gch-	FB 3.2



naturland
stiftung saar

NATURLANDSTIFTUNG SAAR • Feldmannstraße 85 • 66119 Saarbrücken

d.s.
2112

Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz
z.Hd. Herr Dr. Sartorius
Postfach 10 24 61
66024 Saarbrücken

14.12.2016

Ihr Zeichen /
Ihre Nachricht vom:

Ansprechpartner:
J. Kautenburger

Telefonnr.:
0681 / 954 25 14

E-Mail:
kautenburger@oefm.de

NATURLAND
STIFTUNG SAAR

Feldmannstraße 85
66119 Saarbrücken

KONTAKT

Telefon: (0681) 954150
Fax: (0681) 9542525
www.nls-saar.de
info@nls-saar.de

KURATOR

Ludger Wolf

STEUER

UST.ID-NR: DE210369867

BANK

Volksbank Westliche Saar Plus eG
IBAN: DE69 5919 0200 3239 8800 01
BIC: GENODE33SLS

**Durchführung von Pflegemaßnahmen im FFH-Gebiet
„Frankenholz“
Freihändige Vergabe mit Submissionstermin nach VOL/A
Schlussrechnung von Pascal Braun**

Sehr geehrter Herr Dr. Sartorius,

anbei erhalten Sie die Schlussrechnung von Herrn Braun zur o. g.
Maßnahme mit allen erforderlichen Nachweisen und Belegen.

Mit freundlichen Grüßen
J. Kautenburger



MITGLIED IM DEUTSCHEN VERBAND
FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE

